



Protokoll

9. Sitzung des Ausschusses für Bauen und Liegenschaften

Sitzungstermin:	Donnerstag, 22.02.2024
Raum, Ort:	Konferenz- und Schulungszentrum, Werner-Nordmeyer-Str. 13, 31226 Peine
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:32 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Dr. Josef Efken

Mitglieder

Herr Björn Busse

Vertretung für: Herrn Georg Raabe

Herr Frank Hildebrandt

Herr Matthias Möhle

Vertretung für: Frau Nadine Schünemann bis 17:45 Uhr

Herr Christoph Moritz

Frau Simone Pifan

Herr Stefan Wilke

Herr Sigurt Grobe

Herr Carsten Lauenstein

Vertretung für: Herrn Enrico Jahn

Herr Günter Schmidt

Vertretung für: Herrn Karsten Könnecker

Frau Rosemarie Waldeck

Grundmandat

Herr Christian Meyer

Bürgervertretung

Herr Swen Goldschmidt

Herr Oliver Ahrens

Herr Peter Patt

Protokollführung

Herr Paul Soch

Verwaltung

Frau Melanie Fries

Frau Sabrina Hahn
Herr Christian Mews
Frau Andrea Pfeiffer
Herr Michael Schrader
Herr Markus Schulz

Entschuldigte:

Mitglieder

Herr Georg Raabe	verhindert
Frau Nadine Schünemann	verhindert
Herr Enrico Jahn	verhindert
Herr Karsten Könnecker	verhindert

Grundmandat

Herr Karl-Heinrich Belte	verhindert
Herr Günther Engelhardt	verhindert

Bürgervertretung

Herr Ulrich Seffer	verhindert
Herr Lutz Güntzel	verhindert
Herr Marcel Gorray	verhindert

Verwaltung

Herr Holger Hahn	verhindert
------------------	------------

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.11.2023
- 4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Vergabebericht 2023
- 6 Fortschreibung des Wohnraumversorgungskonzeptes für den Landkreis Peine
- 7 Informationen der Verwaltung
- 8 Anfragen und Anregungen

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung werden festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.11.2023

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig bei 4 Enthaltungen genehmigt.

4. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern gestellt.

5. Vergabebericht 2023 Vorlage: 2024/005

Frau Fries stellt den Vergabebericht für das Jahr 2023 vor. Die nachhaltige Beschaffung wird aktuell beispielsweise über das Formblatt „Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten“ abgebildet. Mit der Novellierung (VV-NB) werden dann beispielsweise auch Gütesiegel bei der Beschaffung eine wichtige Rolle spielen, wie z. B. Blauer Engel.

Eine interkommunale Zusammenarbeit zwischen der Vergabestelle und der Gemeinde Vechelde sowie der Stadt Peine besteht nicht. Insbesondere die Stadt Peine koordiniert ihre Vergabeverfahren aus eigenem Interesse selbst. Die Vergabestelle weist eine hohe Rechtssicherheit auf, in 2023 wurden vier Verfahren gerügt, von denen allen abgeholfen wurde. Folglich wurden keine Verfahren vor der Vergabekammer geführt. Dies bedeutet eine Erfolgsquote von 100%.

Eine Zusammenarbeit mit weiteren Gemeinden wäre theoretisch denkbar, die Strukturen und die Fachexpertise sind vorhanden.

Allerdings sind ein politischer Beschluss sowie eine Zweckvereinbarung notwendig, um die Ressourcen dafür zu schaffen, da diese dafür momentan nicht freigehalten werden. Einzelheiten wie z. B. die Bindung an die Vergabestelle bei allen Vergaben werden über die genannte Zweckvereinbarung geregelt (z. B. über Wertgrenzen).

Derzeit besteht die Vergabestelle aus folgenden Stellen:

- 1x Fachdienstleitung
- 1x stellv. Fachdienstleitung (Stelle derzeit vakant)
- 4x Sachbearbeitung (2x Vollzeit / 2x Teilzeit)

1x Assistenz Fachdienstleitung u. Assistenz Sachbearbeitung

6. Fortschreibung des Wohnraumversorgungskonzeptes für den Landkreis Peine Vorlage: 2024/008

Herr KRB Mews betont die Wichtigkeit des Themas. Das Wohnraumversorgungskonzept bildet die Grundlage für die Wohnraumförderung im Landkreis Peine.

Frau Hahn stellt die Vorlage sowie eine Kurzpräsentation zur Fortschreibung des Wohnraumversorgungskonzeptes vor. Für die Bewilligung von Fördergeldern ist der NBank durch den Landkreis Peine ein aktuelles Wohnraumversorgungskonzept vorzulegen, um den stetigen Wandel des Wohnungsmarktes bewerten zu können. Der Landkreis Peine verfügt bereits über ein Konzept der Firma „GEWOS von 2016“, welche aufgrund dessen die Aktualisierung des neuen Konzeptes übernommen hat. Eine Synergie mit der Stadt Peine war in diesem Fall nicht möglich, da die Stadt ein grundlegend neues Konzept in Auftrag gegeben hat. Die Aktualisierung des Wohnraumversorgungskonzeptes des Landkreises fand unter Beteiligung der jeweiligen Gemeinden statt.

7. Informationen der Verwaltung

Herr Schulz gibt eine kurze Sachstandsmitteilung zu den laufenden Projekten beim Fachdienst Straßen.

Die Vorbereitungen zur Ausschreibung der Wensler Allee sind weit fortgeschritten, eine Ausschreibung erfolgt in den nächsten Wochen. Beginn der Umsetzung des ersten Abschnitts (Ersebrücke bis K65) soll im Sommer sein. Die Bäume, die dort für die Maßnahme weichen müssen, wurden bereits gefällt.

Das Planfeststellungsverfahren für die K71 Bettmar-Sierße (Neubau Radweg) liegt im Zeitplan. Eine Ausschreibung kann wahrscheinlich noch in 2024 erfolgen.

Bei der Ausschreibung Brücke Fürstenau K21 war am 19.02.2024 Angebotsöffnung, hier haben sich viele Bieter beteiligt. Das Ergebnis befindet sich noch in der Prüfung, die ungeprüften Angebote übersteigen die von Fachdienst Straßen aufgestellte Kostenschätzung nicht.

Zum Radverkehrskonzept sind die Stellungnahmen der Gemeinden nach der letzten Lenkungsgruppe eingegangen. Mit den meisten hat ein gemeinsamer Termin stattgefunden, bei dem sich über den weiteren Verlauf unterhalten wurde. In der nächsten Sitzung wird es dann eine Vorlage zum Bericht geben. Neue Ingenieure für den Fachdienst Straßen wurden bisher nicht gefunden. Die Verwaltung erarbeitet jedoch Modelle, um die Stellen attraktiver zu machen. Derzeit sind zwei Ingenieurstellen im Fachdienst Straßen besetzt, eine davon ist jedoch die Fachdienstleitung, sodass aufgrund der Personalsituation das Mehrjahresbauprogramm noch einmal angepasst werden muss.

Aufgrund des geplanten Umspannwerkes bei Liedingen und des damit verbundenen erhöhten LKW-Verkehrsaufkommens sowie der abgängigen Ortsdurchfahrt, die saniert wird, gab es die Anregung eine Durchfahrt mit Tempo 30 für die Zeit der Bauphase zu beschränken. Ein Ergebnis gibt es hierzu noch nicht, jedoch sieht die Einführung einer solchen Beschränkung tendenziell positiv aus.

Herr KRB Mews betont, dass die Personalsituation beim Fachdienst Straßen exemplarisch für den Fachkräftemangel ist. Es können derzeit trotz der Notwendigkeit nicht alle Projekte bearbeitet werden. Die Verwaltung beschäftigt sich mit der Steigerung der Attraktivität der Stellen insbesondere mit dem Gedanken der Höherbewertung. Es ist jedoch schwierig mit anderen Arbeitgebern in der Region mitzuhalten, da beispielsweise die Autobahn GmbH nicht an die Tarifverträge gebunden ist und daher über dem Level der Verwaltung vergütet.

Herr KTA Lauenstein gibt den Hinweis, dass die Verwaltung einen Vorschlag für die Politik erarbeiten kann, wie diese die Verwaltung hinsichtlich der Personalsituation im Fachdienst Straßen unterstützen kann. Nur so kann die Aufgabenerledigung gewährleistet werden. Dies muss nicht nur die Stellenzahl oder Vergütung betreffen, sondern kann auch andere Ideen beinhalten, wie z. B. einen Betriebskindergarten.

Herr KRB Mews schlägt vor, dieses Thema im Kreisausschuss zu platzieren, da dies ein grundsätzliches Problem sei, welches sich hier mit dem Ausschuss für Bauen und Liegenschaften überlagert hat.

Frau Pfeiffer gibt eine Information zum Sachstand in Bezug auf die Gründung einer Energiegenossenschaft. Es haben Gespräche mit den Akteuren stattgefunden, die zur Gründung einer Energiegenossenschaft mit einzubeziehen sind. In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz werden die ersten Ergebnisse präsentiert. Aufgrund der Überlagerung mit dem Ausschuss für Bauen und Liegenschaften sind alle Ausschussmitglieder eingeladen an der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Verbraucherschutz teilzunehmen.

8 . Anfragen und Anregungen

Es gibt keine Anfragen und Anregungen

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 18:32 Uhr.

Dr. Josef Efken
Ausschussvorsitz

Christian Mews
Kreisrat Umwelt, Bauen,
Verbraucherschutz

Paul Soch
Protokollführung